

25.04.2024

## Kleine Anfrage 3769

der Abgeordneten Andreas Keith und Zacharias Schalley AfD

### **Millionen für die EURO 2024: Welche Organisationen profitieren zur Europameisterschaft von der nordrhein-westfälischen Landesregierung?**

Im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung der UEFA EURO 2024 hat die Landesregierung angegeben, dass ihr bisher keine Förderanträge vorlägen.<sup>1</sup> Angesichts der Bedeutung der Veranstaltung für Nordrhein-Westfalen und der geplanten Schwerpunkte in den Bereichen Nachhaltigkeit und soziale Integration möchten wir weitere Informationen über die geplanten Maßnahmen und die Rolle des Ministeriums für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration erfragen.

Wir fragen daher die Landesregierung:

1. Welche Interessensträger bzw. zivilgesellschaftlichen Organisationen werden im Rahmen der Vorbereitung und Durchführung der Fußball-Europameisterschaft 2024 durch das Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration im Einzelnen gefördert?
2. Wie hoch ist das Gesamtbudget, das das o. g. Ministerium für die Förderung von Projekten bereitstellt, die im Zusammenhang mit der Fußball-Europameisterschaft stehen?
3. Welche spezifischen Kriterien und Ziele legte das Ministerium für die Vergabe von Fördermitteln an zivilgesellschaftliche Organisationen fest?
4. Welche langfristigen sozialen bzw. ökonomischen Vorteile erwartet das Ministerium von der Förderung der unter Frage 1 genannten zivilgesellschaftlichen Organisationen in Bezug auf die Ausrichtung der Fußball-Europameisterschaft 2024 in Nordrhein-Westfalen?
5. Inwiefern kann das Ministerium detailliert darlegen, wie die finanziellen Mittel für zivilgesellschaftliche Organisationen bzw. Interessensträger im Rahmen der Fußball-Europameisterschaft 2024 allokiert und kontrolliert wird, insbesondere in Bezug auf Projekte, die politisch sensibel sein könnten?

Andreas Keith  
Zacharias Schalley

---

<sup>1</sup> Drucksache 18/6252